



Unternehmerische Nachhaltigkeit durch gelebte soziale Verantwortung

Peter Floquet, Johannes Teubel

Zukunftsdialog „Erfrischend anders“:
Wertorientiertes Management als Chance für Marken und Unternehmen
Melk, 30. November 2006



Institut für Humanistisches Management [HuMan]:

- ▶ **Gründung als NPO:** 1998

- ▶ **Gründer + Beirat u.a.:**

Dr. Othmar E. Hill, Hill International

Dr. Bernd Marin, Europ. Zentrum für Wohlfahrtspolitik und Sozialforschung

Univ. Prof. Dr. Erich Kirchler, Institut für Wirtschaftspsychologie, Univ. Wien

- ▶ **Humanistisches Management** anerkennt MitarbeiterInnen in Unternehmen nicht nur als Kostenfaktor, sondern als das eigentliche Potenzial der Wertschöpfung. Jede/r MitarbeiterIn ist wesentlicher Bestandteil der gesamten Organisation, ohne den/die Qualitätsstandards, Innovationskraft, Wettbewerbsfähigkeit etc. nicht zu erlangen sind.



Tätigkeitsschwerpunkte HuMan:

- ▶ **HuMan-Award:** Auszeichnung für bestes Human-Management
- ▶ **HuMan-Unternehmerservice:** Wirtschaft und Behinderung
- ▶ **einstellungssache.at:** BewerberInnendatenbank [in Koop. mit WKO]
- ▶ **HuMan-Objekt:** menschengerechte Arbeitsplatzgestaltung
- ▶ **Diversity-Works:** Vielfalt im Unternehmen
- ▶ **Gesundes Gesundheitswesen:** EU-Projekt zum Thema Personalfluktuation
- ▶ **Forum Personalentwicklung:** Plattform für HR im Gesundheitswesen
- ▶ **Betriebliche Sozialberatung:** für MitarbeiterInnen in Krisensituationen



Worin liegt der Nutzen?

- ▶ Höhere Arbeitszufriedenheit
- ▶ Verbesserte Motivationslage
- ▶ Attraktiver Arbeitgeber
- ▶ Verringerung von Personalfluktuation bzw. Fehlzeiten
- ▶ Optimierte Produkt- bzw. Beratungsentwicklung durch Kontinuität
- ▶ Kommunikation nach innen = Kommunikation nach außen [CI]
- ▶ Beitrag zu Glaubwürdigkeit und Transparenz
- ▶ Öffentlichkeitsarbeit



Referenzen [Auswahl]:





Gelebte soziale Verantwortung am Beispiel...

- ▶ Ausgangslage: 2007 – Europäisches Jahr der Chancengleichheit für alle
- ▶ Anfrage an HuMan:
Begleitung eines Integrationsprogrammes für Menschen mit Behinderung
- ▶ international operierendes Unternehmen
- ▶ Filialen im gesamten Bundesgebiet
- ▶ Zuständigkeit der Österreich-Zentrale auch für CEE



Vorbereitung – strategische Planung

- ▶ Abklärung der Ziele, die das Unternehmen mit dem Projekt erreichen will
- ▶ Vorbereitung der Managementebene Österreich
- ▶ Ablaufplanung
- ▶ Vernetzung

- ▶ **Ergebnis 1: Zustimmung des Headquarters**
- ▶ **Ergebnis 2: Auftragserteilung an HuMan**



Umsetzung – Phase 1

Vorbereitende Information der MitarbeiterInnen aller Geschäftsebenen durch:

- ▶ interne Kommunikationsmittel
- ▶ MitarbeiterInnen-Zeitung
- ▶ Wallpaper



Umsetzung – Phase 2

Konkrete Einbindung der mittleren Management-Ebene:

- ▶ Fragebogenerhebung
- ▶ Namensgebung für das Programm
- ▶ Informationsveranstaltung



Umsetzung – Phase 3

Stellenbesetzungen:

- ▶ Search & Selection Guideline
- ▶ Vernetzung mit regional zuständigen Integrationsfachdiensten/NGOs
- ▶ Nahtstellen-Management zwischen Zentrale/Filialen und NGOs
- ▶ Anlaufstelle bei problematischen Fragestellungen



Evaluierung und Ausblick

- ▶ interne und externe Kommunikation
- ▶ Evaluierung/Auswertung des Programms
- ▶ Adaptierung und Ausweitung auf alle Filialen innerhalb Österreichs
- ▶ Adaptierung und Ausweitung auf Länder in CEE



Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Institut für Humanistisches Management

Fasangasse 20 | 1030 Wien | Tel.: [01] 796 37 98 | Fax: [01] 796 37 98-10
info@human.or.at | www.human.or.at